



vivamundo-Reisen

Entdecken Sie das traditionelle Kuba

Kleingruppenreise, min. 2 Teilnehmer, max. 16 Teilnehmer, ab/bis Havanna/Varadero



1. Tag: Individuelle Anreise nach Havanna



Nach dem freundlichen Empfang am Flughafen und der Begrüßung bringt Ihr Transfer Sie in Ihr Hotel. Nutzen Sie den Rest des Tages für eigene Erkundungen und genießen Sie die ersten Eindrücke karibischen Flairs.

Ihr Hotel liegt je nach Reiseternin in der Altstadt. Übernachtung mit Frühstück

2. Tag: Koloniales Havanna und Fahrt mit dem Oldtimer



Am Morgen tauchen Sie in das koloniale Havanna und seine Geschichte ein. Die immer belebte Calle Obispo wird Sie genauso in ihren Bann ziehen wie die Plaza de Armas, der Palast der Generalkapitäne und die Kathedrale. Im interaktiven Museum Palacio de Segundo Cabo erfahren Sie viel über die kubanisch-europäischen Beziehungen und im Automobilmuseum entdecken Sie Fahrzeuge aus den verschiedensten Epochen.

Das Mittagessen in einem privaten Restaurant im historischen Zentrum ist heute in Ihrem Programm enthalten. Am Nachmittag erleben Sie das Havanna der 50er Jahre ganz stilecht bei einer Fahrt mit den typischen Oldtimern. Sie erleben den Platz der Revolution, spüren bei der Fahrt am Malecón vorbei die erfrischende Meeresbrise und fahren durch das Villenviertel Miramar mit seinen prächtigen Herrenhäusern.

Übernachtung mit Frühstück wie Vortag

3. Tag: Auf der Tabakroute nach Viñales



Heute fahren Sie auf der Tabakroute nach Pinar del Rio. Bei einer Panoramafahrt durch das Mogotetal erleben Sie die berühmten Kalksteinfelsen und das Dorf Viñales – hier scheint die Zeit stehengeblieben zu sein. Sie besuchen das Haus eines Tabakbauern, eine sog. „casa del Veguero“, und genießen einen Cocktail an der riesigen Felsmalerei der Prähistorischen Mauer. Danach fahren Sie weiter in die Gemeinde Las Terrazas in der Sierra del Rosario, die sich dem nachhaltigen Leben verschrieben hat.

Mittelklassehotel, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

4. Tag: Fahrt über die „Schweinebucht“ nach Cienfuegos



Die Fahrt geht weiter nach Zentralkuba. Unterwegs haben Sie nach dem Verlassen der Autobahn einen herrlichen Blick auf die Südküste mit ihrem türkisblauen Wasser. Auf dem Weg halten Sie an der Cueva de los Pesces auf der Halbinsel Zapata. Diese reizvolle Umgebung hat sich aus Karstlagunen und einem umfangreichen Höhlensystem herausgebildet, die unter Wasser stehen und eine interessante Fauna und Flora bieten. Anschließend geht es weiter in das Städtchen Cienfuegos, das an einer wunderschönen Bucht liegt und von französischer Kolonialarchitektur geprägt ist. Hier spazieren Sie durch den zentralen Park und bewundern das Teatro Terry, in dem schon Enrico Caruso aufgetreten ist. Sie lassen den Tag bei einem Cocktail im maurisch anmutenden Palacio del Valle auf der Halbinsel Punta Gorda ausklingen. Mittelklassehotel, Übernachtung und Frühstück

5. Tag: Zigarren, Trinidad und Musik



Nach dem Frühstück erleben Sie wie die kubanischen Zigarren in Handarbeit hergestellt werden, sie sind immer handgerollt und Sie können den geschickten Zigarrendrehern über die Schulter schauen. Danach fahren Sie weiter nach Trinidad, das aufgrund seiner einzigartigen Kolonialarchitektur zum UNESCO- Weltkulturerbe gehört. Erleben Sie den von prächtigen Herrenhäusern gesäumten Hauptplatz, die gepflasterten Straßen mit alten Häusern und hohen Fenstern und besuchen Sie das Stadtmuseum im Palacio Cantero. Im Schatten eines der schönen alten Häuser machen Sie Rast und probieren einen typischen Cocktail Trinidads. Am Abend empfehlen wir Ihnen einen Streifzug durch das musikalische Nachtleben in Trinidad – wie wäre es mit einer Runde Salsa in der „Casa de la Musica“ oder der „Casa de la Trova“?

Standardhotel, Mittagessen, Übernachtung mit Frühstück

6. Tag: Auf den Spuren der Zuckerbarone und von Che Guevara



Der Tag beginnt mit einer spektakulären Fahrt entlang des Escambray-Gebirges durch das Zuckerrohrmühlental, eine attraktive Landschaft, in der noch Reste von Zuckermühlen, Lagerhäusern, Sklavenunterkünften und Herrenhäusern aus dem 19. Jahrhundert vorzufinden sind. Sie besuchen die Hacienda Manaca-Iznaga, Heimat eines alten Zuckerrohrbarons mit dem bekannten Aussichtsturm. Weiter geht es in Richtung Inselmitte in die historische Stadt Santa Clara, in der 1959 der entscheidende Kampf um den Triumph der Revolution ausgetragen wurde. Die Überreste Ernesto "Che" Guevaras, des Helden der damaligen Schlacht, befinden sich im Mausoleum im Sockel des Denkmals, das sie heute besuchen. Auf dem Weg in die Kolonialstadt Remedios besuchen Sie die alte koloniale Innenstadt. Heute ist die dortige, ehemalige Zuckerfabrik ein Museum, das sich der Geschichte der Zuckerindustrie in Kuba widmet. Sie erfahren hier mehr über die Tradition des Zuckers in Kuba und besichtigen sechs alte Dampflokomotiven, die sich noch in einem sehr guten Zustand befinden. Ein Highlight für alle Zugliebhaber! Spazieren Sie danach über die idyllische Plaza de Remedios mit der historischen Kirche San Juan Bautista, die schon Zeuge unzähliger Parandas war. (Parandas=eine Art Karnevals-Parade, die traditionell an Weihnachten in Form eines Feuerwerksfestivals stattfindet).
Mittelklassehotel, Übernachtung mit Frühstück

7. Tag: Remedios - Havanna/Varadero



Am Morgen fahren Sie über Varadero (für Gäste, die hier ihren Badeaufenthalt anschließen) zurück nach Havanna. Für Gäste, die in Cayo Santa Maria oder Cayo Ensenachos verlängern, erfolgt der Transfer ebenfalls ab hier. Alle anderen Gäste fahren nach Havanna zurück und treten ihre Heimreise an.